

Das Werk „Poetry of Silence“ wird unterstützt von:

*Stiftung  
Fürst Konrad  
Fürst Johann  
Fürst Johann*

**K** kulturstiftung  
liechtenstein



STEIN EGERTA



Die Ausstellung dauert bis am 17. Januar 2021 und ist während der Bürozeiten und der Veranstaltungen im Seminarzentrum Stein Egerta geöffnet.

**Erwachsenenbildung Stein Egerta Anstalt**

In der Steinegerta 26, Postfach 38

9494 Schaan, Liechtenstein

Telefon +423 232 48 22, Fax +423 232 48 31

[info@steinegerta.li](mailto:info@steinegerta.li), [www.steinegerta.li](http://www.steinegerta.li)

## Poetry of Silence

**Namib Abstracts von Roland Blum**

Vernissage: Freitag, 4. September, 18.30 Uhr

Ausstellung bis 17. Januar 2021

[www.steinegerta.li](http://www.steinegerta.li)

**Erwachsenen.Bildung**

Erwachsenen.Bildung | Weiter.Bildung | Seminar.Zentrum

„Auf den ersten Blick scheint die Wüste ein karger extrem trostloser Ort zu sein. Wer aber die Geduld hat und sich völlig darauf einlässt, dem öffnet sich die Wüste als eine der spektakulärsten Landschaften mit einer unglaublichen Palette an Farben, Formen und Strukturen und einem einzigartigen Licht.“

Roland Blum, 2019

Poetry of Silence ist eine fortlaufende Arbeit abstrakter Wüstenfotografie. Erstmals werden Teile der Arbeit in Liechtenstein gezeigt. Sämtliche Bilder basieren auf Luftaufnahmen, die mit einer hoch-auflösenden Kamera aus 1500 Meter Höhe in der Wüste Namib realisiert wurden. Die Namib ist mit 80 Millionen Jahren die älteste Wüste der Welt und zugleich eine der unwirtlichsten Orte des Planeten, bei Tagestemperaturen deutlich über 50°C und Nachttemperaturen von unter 0°C.

### Roland Blum

\*1966, studierte Musik an der Jazz Schule Luzern und am Konservatorium Luzern. Seit 1995 ist er als Musikredaktor beim Liechtensteiner Rundfunk (LRF) tätig.



„Fotografie begleitet mich schon seit meiner Kindheit. Erste Erfahrungen konnte ich bereits in der analogen Fotografie sammeln – damals vor allem im Makrobereich. Mittlerweile – angekommen in der digitalen Welt – habe ich mich seit einigen Jahren auf abstrakte Landschafts-fotografie in Form von Luftaufnahmen spezialisiert. Da meine Arbeiten sehr nahe an der Malerei angesiedelt sind, würde ich mich am ehesten als „Licht-maler“ bezeichnen. Und Malen mit Licht ist im wahrsten Sinne des Wortes Fotografie.“

### Einladung zur Vernissage

<b>Wann</b>	Freitag, 4. September 2020, um 18.30 Uhr
<b>Wo</b>	Seminarzentrum Stein Egerta in Schaan
<b>Begrüssung</b>	Daniel Quaderer, Geschäftsführer
<b>Einführung</b>	Hanni Frick
<b>Anschliessend</b>	Apéro für alle Gäste

2018	Fotoausstellung “by the water – into the ice – over the land”, Galerie Hollabolla, Eschen
Seit 2018	Fortlaufende Arbeit: Poetry of Silence
2019/2020	Einladung für die grösste Werkschau für Fotografie der Schweiz: Photo Schweiz, Zürich
2020	Berufung in die Swiss-Photo-Academy
2018-2020	Diverse Nominierungen bei renommierten Fotowettbewerben (u. a. Fapa Award, Nd Award, Monochrome Award) Publikationen: Dodho Magazine, Barcelona, Aesthetica Magazine, UK